

Die schönsten Partien der Schachgeschichte auf DVD

Mit den vorliegenden beiden DVDs erweitert ChessBase seine rasch wachsende Palette mit Programmen, bei denen das in CSS bereits vorgestellte Chess Media System die entscheidende Rolle spielt. Diesmal wird der Stoff von Fernseh-Schachpapst Dr. Helmut Pfleger präsentiert. Das Hamburger Softwarehaus setzt damit weiterhin stark auf Schachtraining und -unterhaltung.



Helmut Pfleger kommentiert die schönsten Partien der Schachgeschichte

Zwanzig der spektakulärsten Partien der Schachgeschichte laden zum Betrachten und Mitdenken ein. Natürlich ist die unsterbliche Partie Rubinstains vertreten, die "Immergrüne", der phantastische Sieg des jungen Fischer gegen Byrne 1963, der Blitzgewinn von Spassky gegen Larsen 1970 in Belgrad und Kasparovs unglaubliche Kombination (Txd4!!) 1999 in Wijk gegen Topalov. Filigrane Positionssiege à la Capablanca, Rubinstein oder Andersson sucht man vergebens. Zurecht wurde für die Zielgruppe verstärkt auf die Faszination der großen (Opfer-) Kombinationen gesetzt. Unter den Superhirnen findet sich - klappern gehört zum Handwerk - mit Fritz 8, dem laut Pfleger "besten Schachprogramm der Welt", auch ein Spieler mit Elektrohirn. Seine beiden Partien zeigen Glanz und Elend der heutigen Spitzenprogramme gleichermaßen. Einerseits der kaltblütig bis in die Haarspitzen herausverteidigte Sieg mit dem Wanderkönig gegen Kramniks Springeropfer, andererseits die Partie gegen Kasparov, in der sich Fritze wie ein Haufen Herbstlaub zusammenschieben ließ. GM Pfleger kommentiert in bekanntem Stil: anekdoten- und zitateneich, didaktisch

geschickt, anschaulich und mit einem ausgewogenen Maß an Partievarianten. Mir hat das Zuschauen und Mitdenken bei den Videos daher viel Spaß gemacht. Meinem 11-jährigem Sohn übrigens auch.

Vielleicht kommt unser Hobby ja, je multimedialer die Zukunft wird, langsam aus der Arbeitszimmerecke heraus. Ein Beginn ist gemacht, denn man kann die DVDs, sofern man einen DVD-Spieler angeschlossen hat, auch als Filme am Fernsehschirm ansehen. Zwar kann man so die Oberfläche nicht konfigurieren, dafür aber vielleicht besser Nüsse knabbern und es sich richtig bequem machen. Und - denken sie daran: Die Zeit der Geschenke am Jahresende kommt eher als man denkt! Möchten Sie die DVDs am PC betrachten, so müssen Sie im Besitz eines Programms mit Fritz 8-Oberfläche sein. Das neueste Update dazu ist auf den DVDs vorhanden, ebenso der Link zum kostenlosen Windows Media Player 9, der ebenfalls benötigt wird. Jede Scheibe kostet 24,99 EUR und enthält 10 Partien, die GM Pfleger in je 15-30 Minuten erläutert, sodass die Spielzeit von Band eins 3h 46 min und die von Band zwei 3h 29 min beträgt. Die DVDs richten sich an fortgeschrittene Anfänger bis gute Vereinsspieler.



Philipp, der 11-jährige Sohn des Autors

Inhalt Band 1

- Adolf Anderssen - Jaque Dufresne, Berlin 1852
- Gerz Rotlevi - Akiba Rubinstein, Lodz 1907
- Richard Reti - Alexander Aljechin, Baden-Baden 1925
- Michail Tal - Hans-Joachim Hecht, Varna 1962
- Robert Byrne - Robert Fischer, US-Meisterschaft 1963/64
- Viktor Kortschnoi - Anatoly Karpov, Moskau 1974
- Judith Polgar - Rainer Knaak, Köln 1990
- Anatoly Karpov - Garry Kasparov, Moskau 1985
- Garry Kasparov - Vladimir Kramnik, Dos Hermanas 1996
- Garry Kasparov - Fritz, New York 2003



Inhalt Band 2

- Wilhelm Steinitz - Curt von Bardeleben, Hastings 1895
- Harry Nelson Pillsbury - Emanuel Lasker, St. Petersburg 1896
- Jose Raul Capablanca - Frank Marshall, USA 1909
- Aaron Nimzowitsch - Siegbert Tarrasch, St. Petersburg 1914
- Bent Larsen - Boris Spassky, Belgrad 1970
- Garry Kasparov - Anatoly Karpov, Sevilla 1987
- Vishy Anand - Judith Polgar, Monte Carlo 1996



- Garry Kasparov - Veselin Topalov, Wijk 1999
- Alexej Shirov - Peter Leko, Dortmund 2002
- Vladimir Kramnik - Fritz, Bahrain 2002



(hc)

**Hat Ihnen dieser Artikel gefallen ? Möchten Sie CSS Online regelmässig lesen ?
Hier geht es zur Anmeldung von CSS Online !**

Informationen zum Autor:

Helmut Conrady
